

Protokollauszug

aus der
48. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-
hauptstadt Potsdam
vom 06.03.2019

öffentlich

Top 5.18 Konzept zur verkehrlichen Umgestaltung der Friedrich-Ebert-Straße zwischen Nauener Tor und Charlottenstraße 19/SVV/0067 ungeändert beschlossen

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Ergänzungsantrag:

Der Stadtverordnete Tomczak, Fraktion DIE aNDERE, beantragt folgende Ergänzungen:

Neben den auf Seite 14 des Konzeptes (siehe Anlage) aufgezählten möglichen Sofortmaßnahmen, sollen folgende Maßnahmen vorrangig geprüft und umgesetzt werden:

- ***Herausnahme der parkenden Autos***
- ***Markierung von Radstreifen und Ladezonen auf der Fahrbahn***

Abstimmung:

Der Ergänzungsantrag der Fraktion DIE aNDERE wird:

mit Stimmenmehrheit abgelehnt,

bei 2 Ja-Stimmen.

Anschließend wird die Vorlage in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die im Konzept zur verkehrlichen Umgestaltung der Friedrich-Ebert-Straße erarbeitete gestalterische Lösung „Boulevard“ bildet die Grundlage für die weiteren, die Friedrich-Ebert-Straße betreffenden baulichen und verkehrsorganisatorischen Maßnahmen und Planungen.

Die gestalterische Lösung der Friedrich-Ebert-Straße beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- **Schaffung ausreichend breiter Gehwegbereiche,**
- **Anlage eines beidseitigen „Funktionsstreifens“ zu Lasten der vorhandenen Parkmöglichkeiten,**
- **Schaffung von barrierefreien Haltestellen für Tram und Bus**
- **Schaffung sicherer Radfahrbereiche neben den Tram-Gleisen,**
- **Prüfung einer Ausfahrmöglichkeit zur Charlottenstraße für den Kfz-Verkehr.**

Im Zuge der weiteren Planungen der Umbaumaßnahme und angrenzender Maßnahmen werden zum gegebenen Zeitpunkt die verkehrsorganisatorischen Lösungen und die Detailgestaltung (z.B. Oberflächenmaterial) erarbeitet.